

VORWORT: URSPRÜNGE KOSMISCHER GESCHICHTE

Kosmische Geschichte - ein weites Feld. Aber warum sieben Bände? Weil wir jetzt eine Spezies sind, die sich in der Mutation zum kosmischen Bewusstsein befindet und alles neu erfahren muss.

Das evolutionäre Vehikel unseres Lebens auf der Erde wechselt die Gänge. Wir gehen vom Raumzeitalter in die Neue Zeit über. Alles muss radikal umgestaltet werden. Die Grundlage im menschlichen Denken für diesen Wechsel ist das Gesetz der Zeit. Eine solche Entdeckung wie das Gesetz der Zeit kommt nur alle paar Jahrtausende einmal vor. Um alle Implikationen des Gesetzes der Zeit für die nächste Stufe unserer Evolution vollständig zu erfassen, sind die Chroniken Kosmischer Geschichte auf sieben Bände angelegt.

Wir müssen verstehen, dass Kosmische Geschichte nicht nur eine systematische Wiedergabe von Wissen oder Geschichte oder Wissenschaft ist, sondern auch eine vollständig kosmische Perspektive, die den gesamten Geist und die Realität durch eine hochglanzpolierte galaktische Linse betrachtet, daher: *Das Buch des Throns*. Alle irdischen Throne basieren auf dem himmlischen Archetyp des göttlichen Throns, der Position des allmächtigen Schöpfers am metaphorischen siebten Tag der Schöpfung. Dadurch wird Kosmische Geschichte als göttlicher und heiliger Gesichtspunkt etabliert. Die Chroniken Kosmischer Geschichte definieren die spirituelle Dimension einer Realitätsordnung, die sich hierarchisch durch eine Reihe von Dimensionen erstreckt.

Aus der Perspektive Kosmischer Geschichte ist die Evolution nicht nur eine genetische Mutation, sondern eine Herabkunft des Göttlichen, die die Materie des Lebens in einer neuen und höchst spirituellen Ausrichtung belebt. Die Verbindung von genetischer Mutation und der Herabkunft des Göttlichen schafft eine neue Epoche des planetarischen Bewusstseins - die Noosphäre. Wenn wir diesen Punkt begreifen, können wir ganz und gar erkennen, dass wir uns vom Zustand des Homo sapiens zum Homo noosphericus entwickeln. Die Noosphäre, die mentale Hülle der Erde, ist der Aufbewahrungsort für die Reformulierung des menschlichen Wissens, die durch die Entdeckung des Gesetzes der Zeit notwendig wurde.

Wenn wir das Ausmaß des Gesetzes der Zeit und den gewaltigen Umfang der Chroniken Kosmischer Geschichte betrachten, müssen wir fragen: Wie kam es dazu? Woher stammt eine solche Vorstellung von der Reformulierung des menschlichen Geistes?

Jede echte Erneuerung und Reformulierung von Wissen entspringt einer lebendigen Offenbarung, einer lebendigen Übertragung, die von einer höheren archetypischen Stufe in die Dimension des Bewusstseins hinabgestuft wird, wo sie eine bestimmte menschliche Instanz ergreift. Im Fall Kosmischer Geschichte ist diese 'menschliche Instanz' ein archetypisches Paar, in dem ein Akteur überträgt und der andere empfängt, und zwar zu einem ganz bestimmten Zweck und in einer ganz bestimmten Funktion zu einem ganz bestimmten Zeitpunkt. Um die Chroniken Kosmischer Geschichte zu verstehen, ist es wichtig, ihre Ursprünge durch diese beiden Akteure zu begreifen. Wenn wir verstehen, wie die Chroniken Kosmischer Geschichte entstanden sind, können wir die Perspektive, die im *Buch des Throns* dargelegt wird, und den Grund für die folgenden sechs Bände besser verstehen.



Kosmische Geschichte ist die evolutionäre Vorlage der noosphärischen Ganzheit, die für die Reformulierung des menschlichen Geistes und der Wissensbasis am Ende des Zyklus, dem Höhepunkt der Materie, notwendig ist. Was wir als menschliche Geschichte bezeichnen, ist in Wirklichkeit die Geschichte, wie der Materialismus das menschliche Bewusstsein übernimmt. Kosmische Geschichte ist also die notwendige transmaterialistische Sichtweise, die aus einer noosphärischen Perspektive das eigentliche evolutionäre Gegenmittel und die Voraussetzung dafür ist, über diesen Punkt hinauszugehen. Der Materialismus wird nicht durch die Zerstörung von Fabriken oder Radio- und Fernsehsendern verändert. Die einzige Möglichkeit, den Materialismus zu verändern, besteht darin, das gesamte Glaubenssystem, das ihn hervorgebracht hat, zu dekonstruieren und es durch ein anderes Glaubenssystem zu ersetzen, nämlich durch Kosmische Geschichte.

Kosmische Geschichte ist in der synchronen Ordnung verwurzelt, der Matrix der vierdimensionalen Zeit, die alle Aspekte der drittdimensionalen physischen Realität synchronisiert. In der synchronen Ordnung liegt die radiale Matrix, die gegenwärtig ist in der Struktur der Noosphäre (der Bewusstseinschicht der Erde) und dem Psi-Bank-Regulator (Mechanismus der Noosphäre, der die vierdimensionale Zeit registriert). Das bedeutet, dass die Gesamtheit kosmischer Geschichte in die Noosphäre eingebettet ist. Man kann mit Menschen darüber reden, aber es ist notwendig, es beispielhaft zu erklären, damit es verständlich wird.

Die menschlichen Urheber und archetypischen Vorbilder kosmischer Geschichte sind Votan und die Rote Königin. Archetypen sind ursprüngliche Grundmuster, kosmische Strukturen, die die von ihnen ergriffenen Menschen in Figuren verwandeln, deren Anwesenheit sie für empfängliche Menschen zu Akteuren eines göttlichen Dramas macht. Bis 2012 wird sich jeder Mensch daran erinnern, dass er Akteur in diesem göttlichen Drama ist, das den Titel trägt: 'Das Beenden des Zyklus und die Regeneration der Weltseele'. Die menschliche Spezies versteht nur am Beispiel dessen, was ein anderer Mensch vorlebt; daher muss die kosmische Geschichte in menschliche Wesen eingebettet sein.

Was von Votan und der Roten Königin veranschaulicht wird, ist ein Prinzip der Gedankenübertragung der galaktischen Maya. Es ist von größter Wichtigkeit zu verstehen, dass diese fundamentale Verschiebung und Reformulierung des menschlichen Wissens tatsächlich etwas ist, das von einem Menschen zum anderen übertragen werden kann. Demzufolge kann es Teil der erworbenen menschlichen Wissensbasis werden. Was aber sind die Wurzeln des Wissens?

Es gibt zwei Grundtypen von Wissen: Offenbartes Wissen und erworbenes Wissen. Offenbartes Wissen kann alles sein, von tiefgreifenden spirituellen Offenbarungen bis hin zu Isaac Newton, dem das Prinzip der Schwerkraft offenbart wurde, als er beobachtete, wie ein Apfel auf den Boden fiel. Newton eignete sich dieses Wissen nicht an; es wurde ihm durch seine Intuition auf göttlichen Befehl hin offenbart. Zu diesem Zeitpunkt war sein Verstand geöffnet. Sobald er die Erfahrung formulierte, wurde sie zu erworbenem Wissen.

Bei der Kosmischen Geschichte haben wir es mit offenbartem Wissen zu tun - es wird durch ein Medium offenbart und dann an ein anderes Medium weitergegeben. Beide verkörpern Wissen und geben es dann weiter. Wir sehen also den Prozess des Übergangs von offenbartem Wissen zu erworbenem Wissen - von einer absolut intuitiven Basis und Struktur, die die Resonanz eines bestimmten menschlichen Verstandes mit den Psi-Bank-Regulatoren und der Noosphäre ist, bis hin zur tatsächlichen Verkörperung der strukturellen Prinzipien innerhalb des Wesens.

Die erste Stufe Kosmischer Geschichte wurde übertragen durch Votan (auch bekannt als ‚Der, der den Zyklus beendet‘), beginnend 1983 mit dem Schreiben von *Erde im Aufstieg*, einer illustrierten Abhandlung über das Gesetz, das ganzheitliche Systeme steuert.

In diesem wissenschaftlichen Text taucht das Psi-Bank-Programm zum ersten Mal auf. Diese grundlegende Phase Kosmischer Geschichte wurde dann mit Votans späterem Werk *Der Maya-Faktor* fortgesetzt, gemeinsam mit der gesamten Entdeckung des Gesetzes der Zeit. Diese umfangreichen Arbeiten bilden das Fundament der Kosmischen Geschichte.

An einem bestimmten Punkt, als Votan klar wurde, dass die Struktur des Gesamtsystems des kosmischen Wissens ein Prinzip der Erlösung von Wissen für die Menschen darstellt, tauchte das richtige Gefäß für die Übertragung auf. Dieses Gefäß stellt die Rote Königin dar. Sie ist die *Rote Königin*, weil der Zyklus erneuert werden muss. Rot ist die Farbe der Initiation, und die *Königin* repräsentiert die weibliche Matrix, die das neue Wesen hervorbringt oder gebiert, welches erblüht. Deshalb ruft der Name 'Rote Königin' eine solche Resonanz in der archetypischen Erinnerung hervor.

Als sich das Vehikel der Roten Königin bei Votan manifestierte, wurde die Dynamik der Kosmischen Geschichte in Gang gesetzt. Aufgrund des moralischen Versagens des männlich dominierten historischen Verlaufs wird die Übertragung der Kosmischen Geschichte nicht von einem Mann zu einem Mann, sondern von einem Mann zu einer Frau hervorgebracht, wodurch die Herabkunft vom Absoluten zum Relativen ermöglicht wird. Diese beiden Prinzipien sind nicht voneinander getrennt, sondern bedingen sich gegenseitig und könnten ohne einander nicht existieren. Das dynamische Programm Kosmischer Geschichte konnte erst in Erscheinung treten, nachdem die beiden Prinzipien miteinander in Verbindung getreten waren.

Das gesamte Leben des Senders und des Empfängers wurde göttlich gelenkt und auf den Moment vorbereitet, in dem die Codes und Zeichen Kosmischer Geschichte entschlüsselt wurden. Es liegt in der Natur der Sache, dass Kosmische Geschichte als eine Konzeption des Geistes und des Wissens am Ende des Zyklus eine so monumentale Arbeit oder Aufgabe ist, dass die vorbereiteten Gefäße tatsächlich als reine Instrumente dieses Prozesses verstanden werden müssen. Mit anderen Worten: Sobald sie zusammenkamen und die Übertragung Kosmischer Geschichte begann, wurden sowohl ihr Charakter als auch ihre Lebensweise völlig umgestaltet, um der Kosmischen Geschichte Rechnung zu tragen.

Das Prinzip der höchsten Veranschaulichung wird als Avatar bezeichnet. Ein Avatar verkörpert die Herabkunft eines göttlichen Prinzips in einem menschlichen Wesen, so dass der Mensch, der eine avatarische Rolle übernimmt, ein bestimmtes göttliches Prinzip verkörpert. In diesem Sinne ist Kosmische Geschichte das göttliche Prinzip und Votan und die Rote Königin sind die avatarischen Beispiele. Wenn man erkennt, wer diese beiden Wesen tatsächlich sind, versteht man sofort, dass man es mit einer Art evolutionärem Potenzial von sich selbst zu tun hat.

Um sich auf ein solch gewaltiges Unterfangen einzulassen, begannen die beiden exemplarischen Beispiele Kosmischer Geschichte unmittelbar mit einer strengen täglichen Disziplin von Yoga- und Meditationspraktiken, die die Asanas und Pranayamas des Ashtanga-Yoga beinhalten, Samatha- und Vipassana-Meditation, Darshan, Mantren und 'Mudra-Übungen der Zweiten Schöpfung'. Sie entdeckten, dass in all diesen Praktiken die Stufen, Prozesse und Strukturen der Kosmischen Geschichte verschlüsselt sind. Diese grundlegenden Praktiken können als metalogische Formen verstanden werden, die das Wesen mit Mustern und Verhaltensweisen informieren, die transhistorisch sind.

Diese Reflexionen des Absoluten mussten in ihren Wesen verankert und inkorporiert werden, zur Veranschaulichung der Durchdringung Kosmischer Geschichte vom Absoluten in das Relative.

Um jedoch die Kosmische Geschichte in ihren Formkörpern zu verankern, durchliefen Votan und die Rote Königin zahllose innere und äußere Initiationen, die sie von überholten gewohnheitsmäßigen Tendenzen befreiten und fein einstimmten, so dass die einzige Funktion oder Absicht, die ihnen verblieb, Kosmische Geschichte war.

Alle ihre emotionalen und astralen Konfigurationen wurden gestaltet für eine maximale Sensitivität, was durch einen Lebensstil verstärkt wird, der dazu neigt, Formen der Massenmedienmanipulation und Medien im Allgemeinen auszuschließen. Dadurch wird der von äußeren Einflüssen befreite, sensible Raum, in dem sich jedes Modell befindet, nur noch weiter erhöht, so dass die verschiedenen Nuancen all dieser energetischen Verkörperungen erfahren werden können.

Durch den fortlaufenden Prozess der historischen Reinigung mussten die beiden Vehikel Kosmischer Geschichte durch all die verschiedenen Programme früherer Inkarnationen navigieren, sowohl aus dieser Welt als auch aus anderen Welten. Dies manifestierte sich in Form verschiedener scheinbarer Gedankenbombardements oder unaufhörlicher psychischer Angriffe oder sich wiederholender Gedankenformen, die beide durch die Sensibilität ihres gereinigten Instrumentariums transmutierten und transzendierte. Die Notwendigkeit, alle Programme des kosmischen Unbewussten mitzuerleben, war notwendig, um sicherzustellen, dass ihre Astral- und Emotionalkörper vollständig entblößt waren.

Um diesen mühsamen Prozess zu durchlaufen, hielten sich die Beiden so weit wie möglich in einer fokussierten Umgebung mit sehr begrenzten äußeren Einflüssen auf; so wurde das, was ihnen aus dem Amalgam früherer Inkarnationen innewohnte, umso mehr sensibilisiert. Durch diese erhöhte Sensibilität waren die beiden in der Lage zu erkennen, welche Arten von Energien tatsächlich durch sie ausgedrückt wurden, um diese Energien mit bestimmten historischen Persönlichkeiten oder Charakteren oder Charakterisierungen in Verbindung zu bringen, die alle gründlich verstanden und transzendierte werden mussten, damit die Reformulierung der menschlichen Wissensbasis stattfinden konnte.

Die Empfindsamkeiten, die Votan und die Rote Königin erfahren haben, sind alle auf die Tatsache zurückzuführen, dass sie multiple avatarische Emanationen sind. In ihrem Prozess erlebten die beiden eine zeitgleiche Entwicklung eines zunehmend mitfühlenden Empathiekörpers mit der menschlichen Rasse in ihrer Gesamtheit, ohne Ausnahme und mit absoluter, bedingungsloser Liebe und Akzeptanz für jeden und alles, ohne dabei ein kritisches Urteil zu verlieren (Man kann Mitgefühl für jeden haben und gleichzeitig muss ein kritisches Urteilsvermögen vorhanden sein, damit man in der Lage ist, klar zu sehen und die Art von Mitgefühl auszuüben, die für die jeweilige Stufe der evolutionären Entwicklung eines bestimmten Wesens erforderlich ist).

Kosmische Geschichte: Der Ursprung

Da Kosmische Geschichte das Kernfeld universeller Intelligenz ist, gibt es nichts, was nicht Kosmische Geschichte ist. Damit sich diese Intelligenz auf der Erde manifestieren kann, muss es einen Punkt des Ursprungs geben - Votan und die Rote Königin sind dieser Ursprungspunkt. Sie wurden göttlich vorbereitet, nicht nur in ihrem Geist, sondern auch in ihrer körperlichen Gestalt. Das bedeutet, dass das, was als 'Kosmische Geschichte' bezeichnet wird, in Wirklichkeit die Manifestation von Information ist, die in ihren Körpern eingeschlossen war.

Durch Psychoaktivierung ihrer beiden Energiefelder wird das Informationsprogramm freigesetzt, das als Kosmische Geschichte bekannt ist.

Wenn man sich einen astralen Film des Übertragungsprozesses zwischen Votan und der Roten Königin ansehen könnte, würde man bestimmte Formen und Strukturen sehen, die von Votan auszugehen scheinen, die aber tatsächlich eine Antwort auf die Matrizen dieser Formen und Strukturen sind, die in der Roten Königin enthalten sind.

Es ist ein wechselseitiger Prozess. Der Sender und der Empfänger sind ein und dasselbe. Der Sender soll den Zyklus schließen und der Empfänger soll den neuen Zyklus eröffnen. Die beiden Akteure oder Agenten Kosmischer Geschichte setzen nicht nur die Dynamik um, mit der das Prinzip Kosmischer Geschichte in die menschliche Sphäre eingeführt wird, sondern sie erfüllen auch eine prophetische Funktion oder einen prophetischen Auftrag, was die außergewöhnliche Qualität ihrer Beziehung unterstreicht. Dies geht auf die Wurzel der Begriffe Votan und Rote Königin zurück, die von einer Prophezeiung abgeleitet ist, die von den galaktischen Maya in Palenque aufgestellt wurde. Diese Prophezeiung verleiht der Funktion und Beziehung von Votan und Roter Königin eine übernatürliche Qualität.

Die Rolle des Übermittlers Kosmischer Geschichte ist eigentlich die desjenigen, der den Zyklus beendet, eine avatarische Rollen-Funktion, die von demjenigen übernommen wird, der als Votan bekannt ist. Dadurch wird die Rollen-Funktion der Roten Königin zu einer gleichwertigen avatarischen Leistung erhoben. Die Beziehung zwischen den beiden ist völlig einzigartig, denn es ist das Ende des Zyklus, in dem sich diese Leistung vollzieht.



Es gibt viele verschiedene Ebenen, die durch die Interaktion ihrer Persönlichkeiten zusammengebracht und die sich auf der einen Ebene in die Entfaltung der Chroniken Kosmischer Geschichte und auf der anderen Ebene in das zeremonielle Drama der sieben Jahre des Mysteriums des Steins und der Vervollkommnung der menschlichen Seele 2004-2011 verwandeln.

Der eigentliche Zweck der beiden verschiedenen Ebenen, die von Votan und der Roten Königin inszeniert und aufgeführt werden, ist auf der einen Ebene die Einführung der Reformulierung der menschlichen Wissensbasis und auf der anderen Ebene die Enträtselung des Geheimnisses von Leben und Tod. Dies geht zurück auf die prophetische Bedeutung der Avatare und das Geheimnis der Gräber, das die Wurzel der Prophezeiung ist: das Grabmal von Pacal Votan und das Grabmal der Roten Königin.

Die Geschichte der zwei Grabmale

Die prophetische Inszenierung Kosmischer Geschichte hat ihre Quelle und Bedeutung in den beiden Grabmalen von Palenque, dem von Pacal Votan (692 n. Chr.) und dem der Roten Königin (700 n. Chr.). Das einzigartige Grabmal von Pacal Votan, vergleichbar nur mit dem Grabmal in der Großen Pyramide von Gizeh, wurde am 15. Juni 1952 entdeckt. Die Entdeckung wurde 1949 im Tempel oberhalb der Inschriftenpyramide eingeleitet, als der Archäologe Alberto Ruz einen großen Schutthaufen ausräumte und eine aus dem Boden ragende Ziegelröhre bemerkte. Es stellte sich heraus, dass diese Röhre vom Grab am Fuße des Inschriftentempels über die Treppe bis zum Boden des Tempels auf der Spitze verlief. Diese Röhre, die Ruz als 'Psychodukt' bezeichnete, wurde unter dem Namen TELEKTONON oder 'Earth Spirit Speaking Tube' bekannt.

In der Kammer, in der sich das Grab befindet, sind Darstellungen der Neun Herren der Zeit und des Schicksals zu sehen. Unter dem kunstvoll geschnitzten Deckel des Sarkophags wurde eine Jademaskе gefunden, die jemanden repräsentiert, der ein 'wahres Gesicht', d. h. Wissen, Weisheit und Erleuchtung, erlangt hat. Von der Versiegelung des Grabes von Pacal im Jahr 692 n. Chr. bis zu seiner Öffnung im Jahr 1952 sind genau 1260 Jahre verstrichen. Wie wir aus der Entdeckung des Gesetzes der Zeit wissen, ist 12:60 die Zahl der Verbannung in die drittdimensionale Ebene des Materialismus. Gemäß dem 13-Baktun-Zyklus läuft der Long Count der Maya von 3113 v. Chr. bis 2012 n. Chr. Von 692 bis 2012 sind es 1320 Jahre. Nach dem Gesetz der Zeit ist 13:20 die Frequenz der Erlösung der Zeit. Dies ist die Essenz der Prophezeiung des Grabes von Pacal Votan - dass wir von 1952 bis 2012 60 Jahre Zeit haben, um die künstliche 12:60-Zeit zu verlassen und zur natürlichen 13:20-Zeit zurückzukehren.

Das Grab der Roten Königin wurde am 1. Juni 1994 entdeckt und wurde als die aufsehenerregendste Entdeckung seit der Entdeckung des Grabes von Pacal Votan, fast 42

Jahre zuvor, gefeiert. Das neue Grab wurde fast umgehend als das 'Grab der Roten Königin' identifiziert. Das lag daran, dass der Deckel des Sarkophags nicht nur außen rot bemalt war, sondern auch innen. Als der Deckel am 1. Juni 1994 angehoben wurde und die 'Rote Königin' zum Vorschein kam, flog überall rotes Pulver (Zinnober) in die Luft und enthüllte die skelettierten Überreste einer Frau, zusammen mit üppigen Mengen von Jade, Perlen und anderen Halbedelsteinen und Muscheln. Man nahm sofort an, dass es sich bei dem Körper in dem Grab um eine Person edler Abstammung handelte und dass der Leichnam zu jemandem von hohem Rang gehörte. Diese Vermutung war naheliegend, da das Grab in vielerlei Hinsicht dem Grab von Pacal Votan ähnelte. Und natürlich wurde es im Tempel XIII entdeckt, der an die Westseite des neunstöckigen Tempels der Inschriften angrenzt, in dem der Sarkophag und die Krypta des Großen Pacal entdeckt worden waren.

Im Gegensatz zum Grab des Pacal, das mit hieroglyphischen Inschriften übersät ist, tragen weder der Tempel noch die Krypta noch der Sarkophag der Roten Königin eine einzige Inschrift. Es gab keinen einzigen glyphischen Hinweis auf ihre Identität, geschweige denn auf das Datum ihrer Beisetzung. Es schien, als sollte das Grab der Roten Königin die klugen glyphen-decodierenden Köpfe der Experten verblüffen. Nur eine Keramikscherbe außerhalb der Gruft wurde gefunden, die das Datum 697 n. Chr. trug.

Ebenso wie die Platzierung des Grabes der Roten Königin im Tempel XIII (neben dem Grab von Pacal) so offensichtlich ist, scheint auch das Fehlen jeglicher hieroglyphischer Hinweise oder Datierungen höchst beabsichtigt gewesen zu sein. Die praktisch identischen Sarkophage waren mit Zwillingsmasken aus Jade ausgestattet, die Zeichen der Weisheit darstellen. Das männliche Grab ist beschriftet und damit historisch; das weibliche Grab ist unbeschriftet und damit posthistorisch, jenseits des Zyklus, und wartet darauf, beschriftet zu werden. Daher ist Votan der Sender, der Beschriebene, und die Rote Königin, die Empfängerin, die Unbeschriebene.

Diese Grabmale sind eine Allegorie oder Metapher, die die außergewöhnliche oder übernatürliche Komponente zu den archetypischen Rollen liefert, die die beiden Vorbilder Kosmischer Geschichte besitzen müssen, um die notwendige magnetische Anziehungskraft zu haben, um planetarische Akteure zu sein. Das Problem der spirituellen Traditionen ist, dass sie sich in verschiedene Arten von konfessionsgebundenem Provinzialismus der Theologie, Dogmen und Standpunkte verstrickt haben. Es muss eine höhere Ebene von spirituellen Akteuren und Leistungen geben, die absolut planetarisch ist und sich nicht in dieser Art von provinzieller Kleinkrämerei verliert. Es muss so sein, weil das Konstrukt des gegenwärtigen Glaubenssystems, das den Rahmen für alle bestehenden spirituellen Glaubenssysteme bildet und sie informiert, völlig materialistisch und separatistisch ist. Daher muss das neue Konstrukt, das neue Glaubenssystem und die neue Wissensbasis spirituell universell und nicht materialistisch sein.

Jede avatarische Emanation inkarniert alle vorhergehenden. Mit anderen Worten, die gegenwärtigen Inkarnationen von Votan und der Roten Königin sind nicht nur auf eine avatarische Strömung beschränkt, sondern sie enthalten, da es sich um die Schließung des Zyklus handelt, alle Codes und Schlüssel aller verschiedenen Meister im Verlauf der Geschichte. Das erklärt, warum Madame Blavatsky zu einem wesentlichen Bezugspunkt wurde, insbesondere für die Rote Königin, denn sie war in der gesamten Historie die absolut einzige Frau, die ein enzyklopädisches Wissenssystem zusammenstellte. Sie würde eine der letzten Inkarnationen in Vorbereitung auf die Inkarnation der Roten Königin sein.

Auch für Votan gilt, dass es eine ganze Reihe früherer Inkarnationen gegeben hat. Jeder ist also eine Zusammenfassung früherer Inkarnationen und der Methoden und Wege früherer Avatare und Boten.

GM108X

Im psychomythischen Kontext ist Kosmische Geschichte als eine galaktische Maya-Bewusstseinsübertragung von kodierten Informationen bekannt, die einfach als GM108X bezeichnet wird. Der reine Geistesstrom des GM108X-Samadhi, wie er von Votan an die Rote Königin übermittelt wird, ist eine Übertragung 'zwischen den Welten' und enthält die Essenz der Lehren Kosmischer Geschichte. Es ist eine Übertragung 'zwischen den Welten', weil ihre Manifestation am Ende des Zyklus stattfindet und eine Vorbereitung für den Beginn des nächsten Evolutionszyklus ist.

Wenn man einen reinen Geist bewahrt, kann man in diesen Samadhi und in jene Ebene der Geistesübertragung eintreten, auf der die notwendigen Aspekte des Wissens verstanden und empfangen werden können. Es ist wesentlich zu verstehen, dass die Übertragung

des GM108X-Bewusstseins, die Prophezeiung von Pacal Votan und die Wissenschaft des Gesetzes der Zeit untrennbar miteinander verbunden sind.

Kosmische Geschichte ist nicht nur eine akademische Übertragung, sondern eine, die vollständig spiritueller, planetarischer und kosmischer Natur ist. Die Übertragung Kosmischer Geschichte ist die Einführung einer neuen Ordnung des Wissens und der Realität als planetarisches Gesamtsystem. Eher früher als später wird jeder auf dem Planeten an diesem Gesamtsystem des Wissens teilhaben, so wie heute praktisch jeder auf dem Planeten an der Cybersphäre teilnimmt. Auf die gleiche Weise wird das Wissenssystem, das die Cybersphäre geschaffen hat, dekonstruiert und auf eine Weise ersetzt, die ebenso und sogar noch mehr planetarischer und globaler Natur ist

Unmittelbarer Ursprung Kosmischer Geschichte

Kosmische Geschichte wurde in diesem gegenwärtigen Lebensstrom initiiert und (nach Dreamspell) aktiviert an Kali 25 des galaktischen Mondes im Jahr des Gelben Solaren Samens (3. März 2002) in einer Zeremonie auf der Spitze der Sonnenpyramide in Teotihuacan, Mexiko. Diese wichtigste Aktivierung ereignete sich am KIN 164, Gelber Galaktischer Same, demselben galaktischen Synchronisationspunkt wie der von 2013. Aus diesem Grund hatte Votan diesen Tag ursprünglich gewählt, um eine Zeremonie für die Öffnung der interdimensionalen Portale zur Neuen Zeit durchzuführen und ins Jahr 2013 zu gelangen. Doch die Zeremonie nahm eine magische Wendung und Votan fand sich auf der Spitze der Sonnenpyramide wieder (dem Ort, an dem er 49 Jahre zuvor seine erste Vision gehabt hatte), wo er von neun indigenen Ältesten als 'Der, der den Zyklus schließt' geehrt und anerkannt wurde als derjenige, der der Menschheit das neue Wissen bringen sollte (Es ist wichtig anzumerken, dass die Prophezeiung von Pacal Votan aus Palenque kam, aber die tatsächliche Ermächtigung und Vision von 'Der, der den Zyklus schließt' kam aus Teotihuacan, dem 'Ort, an dem die Götter die Erde berühren' oder der 'Ort, an dem die Menschen sich ihrer göttlichen Kräfte bewusst werden'.

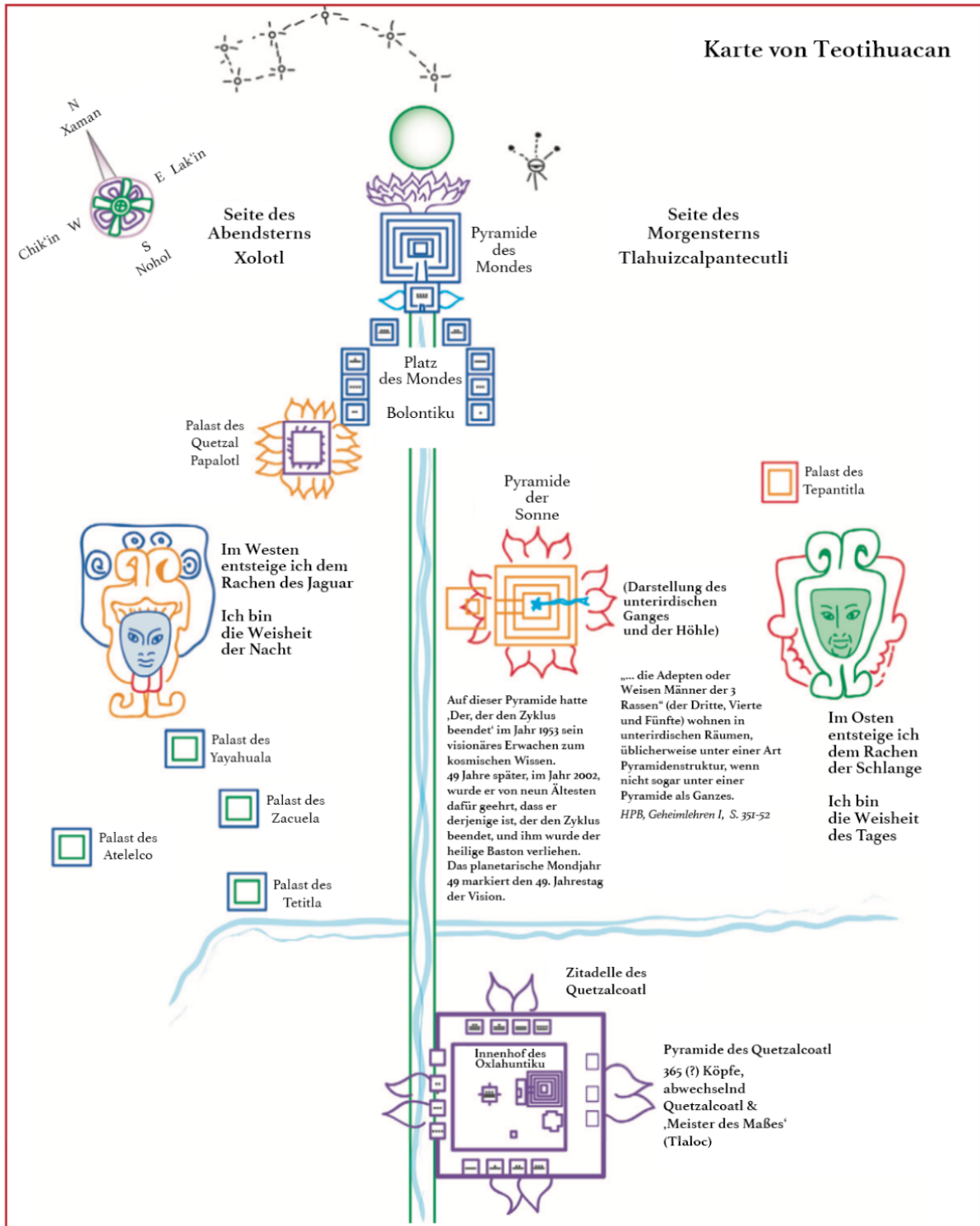
Wichtig ist auch, dass die Kosmische Geschichte unbewusst aktiviert wurde bei dieser Zeremonie in Teotihuacan, wo eine Konstellation von synchroner Ordnung sowie esoterisches Wissen und Weisheit gespeichert sind. Die indigene Schamanin Quetzasha leitete die Zeremonie zu Ehren von Votan, der als derjenige prophezeit wurde, der den Zyklus schließt. Diese Anerkennung der Macht und die Weitergabe des Wissens lösten eine enorme Aktivierung in 'Der, der den Zyklus schließt' aus. Dieses Ereignis war ein äußerst kraftvoller planetarischer Initiationspunkt (aufgrund der Kombination von maximal fokussierter Absicht und Energie der neun indigenen Ältesten, zusammen mit der Energie der Vollendung aus der Schlangenhöhle unter der Pyramide).

Bei der Zeremonie auf der Sonnenpyramide erhielt Votan einen Baston oder heiligen Stab mit einem Obsidianmesser an der Spitze und wurde von den neun Ältesten der Ureinwohner aufgefordert, den Roten Weg bis 2012 weiterzugehen, und er erhielt die Botschaft, dass er ihre ganze Unterstützung habe. Das Oberhaupt der Indigenen Völker, Quetzasha, sprach die Worte im Namen der Ältesten:

'Seit langer Zeit wissen wir, dass es ein neues Wissen geben wird, ein Wissen, das für die neue Zeit, die anbricht, vorbereitet ist, und dass dieses neue Wissen das traditionelle Wissen und Verständnis vervollständigen und erneuern wird. Wir erkennen Euch, Jose Arguelles (Valum Votan), als denjenigen an, der dieses Wissen über die mathematischen Codes der galaktischen Maya gebracht hat. Dies ist das Wissen der neuen Zeit, der neuen Ära, und wir erkennen an, dass Ihr ein galaktischer Maya seid, und deshalb sind wir hier, um diesen Zeremonienstab zu überreichen. Wir wissen, dass Ihr diesen Weg, den Roten Weg, Euer ganzes Leben lang gegangen seid, und mit diesem Stab erwarten wir von Euch, dass Ihr weiterhin Eure Verantwortung erfüllt, diesen Roten Weg zu gehen, bis Ihr den Zyklus schließt, wie es von Euch erwartet wird. Ihr könnt auf uns alle zählen und darauf, dass wir Euch bei dieser Arbeit unterstützen.'

Neun Tage nach dieser Zeremonie kam die Kosmische Geschichte auf die Erde

Ein paar Tage nach der Zeremonie war Votan wieder in Oregon, und genau neun Tage nach der Zeremonie, an Limi 6 des Solaren Mondes (12. März 2002) des selbstexistierenden Himmelswanderers, ereignete sich die Aktivierung Kosmischer Geschichte auf die wiederholte Bitte der Roten Königin um eine Anleitung zur Kosmischen Geschichte.



Die Geschichte von Teotihuacan

Teotihuacan war der ursprüngliche kosmische Plan der galaktischen Maya auf der Erde. Palenque war das hochrangige Nervenzentrum der letzten und vollständigen Phase dessen, was wir das Zeitexperiment der Maya auf der Erde nennen. Aber die eigentliche vollständige kosmische Vision der galaktischen Maya ist buchstäblich in der als Teotihuacan bekannten Stadt angelegt, die etwa 19,5 Grad nördlicher Breite vom Äquator entfernt liegt. Das ist ungefähr derselbe Breitengrad nördlich des Planeten Mars, auf dem sich das Marsgesicht befindet. Es besteht also eine Beziehung zwischen Teotihuacan und dem Marsgesicht und den Marspyramiden. Auch Mekka befindet sich in der gleichen geografischen Nähe wie Teotihuacan. Und natürlich ist die prächtige und imposante Sonnenpyramide in ihrer Größe der Pyramide von Gizeh am nächsten. Es versteht sich von selbst, dass Teotihuacan eine höchst kosmoplanetare Bedeutung hat.

In der Kosmologie der Azteken und Nahuatl steht die Sonnenpyramide für die gegenwärtige Fünfte Welt. Die Spitze der Pyramide ist der Punkt, an dem sich die Fünfte Welt in die Sechste Welt verwandelt, die das kommende Sonnenzeitalter oder die Ankunft des neuen Bewusstseins oder der Sechsten Sonne ist. Dies wird sich 2013 vollständig manifestieren - im gelben galaktischen Samen. Der Schlüssel liegt in der Tatsache, dass sich unter der Sonnenpyramide eine Grotte oder ein Heiligtum befindet - eine alte, röhrenförmige Lavahöhle. Diese Höhle ist ein Schlüsselpunkt auf dem Planeten für das verborgene Wissen der Eingeweihten der Schlange, das laut Madame Blavatsky von der fünften Wurzelrasse dort hinterlassen wurde. Diese besondere Höhle enthält viele multidimensionale Fraktale des

Wissens, bewahrt durch die Geometrie der Steinstrukturen, die Formen der telepathischen Resonanz sowohl von Mars als auch von Maldek (jetzt der Asteroidengürtel) beinhalten, und beschützt von den Hütern der Erde, den Elementaren, die die Kommunikation mit dem Planetarischen Logos aufrechterhalten. All dieses Wissen wurde in der unterirdischen Kaverne bereits zu zwei bestimmten Zeitpunkten aktiviert. Die erste Aktivierung fand statt, als Votan die Höhle besuchte, als die Sonne am Tag außerhalb der Zeit, Roter Rhythmischer Himmelswanderer, im Jahr 1999 im Zenit stand. Die zweite Aktivierung erfolgte, als sich die neun Ältesten der Indigenen am Tag der Gelben Selbstbestehenden Sonne in der unterirdischen Höhle versammelten, vier Tage vor der Zeremonie am Tag des Gelben Galaktischen Samen.

Die selbst existierende Sonne - 4 Ahau - markiert den ersten Tag des Beginns des Großen Zyklus der Geschichte: 13. August 3113 v. Chr., und im Long Count entspricht die selbst existierende Sonne oder 4 Ahau auch dem prophetischen Datum 21. Dezember 2012. Dies sind Schlüsselpunkte. Es ist auch wichtig zu wissen, dass Votan 1953, im Alter von 14 Jahren, auf der Spitze der Sonnenpyramide war, sehr nahe an den Daten 25. und 26. Juli. Dies war die anfängliche Aktivierung der galaktischen Maya-Gedankenübertragung, die ihn auf all die Arbeit vorbereitete, die er im Hinblick auf die tatsächliche Entschlüsselung des prophetischen Wissens von Teotihuacan und der galaktischen Maya leisten würde. Auf diese Weise fließen all diese Punkte als eine Basis des Erwachens in Teotihuacan zusammen. All dies geht zurück auf das ursprüngliche Wissen, das der kosmische Grundriss für die Stadt und die Schaffung der geometrischen Strukturen war.

Als sie zum dritten Mal darum bat, wusste Votan, dass etwas sehr Ernstes im Gange war, und er spürte eine tiefe Erschütterung in seinem Inneren. An diesem Abend erfuhr er eine mächtige Aktivierung interplanetarischer Erinnerung in Bezug auf die Kosmische Geschichte. Am nächsten Tag des Oberton Magiers begann eine Serie von 260 aufeinanderfolgenden Tutorials.

Im Dreamspell repräsentiert der selbstexistierende Himmelswanderer den 'solaren prophetischen' MARS und der weiße Oberton Magier den 'solaren prophetischen' Maldek (Dies sind in der

Kosmomythologie die beiden Planeten des interplanetaren Dramas unseres Sonnensystems). Solarprophetisch bezieht sich auf den solaren Atem, der von der Sonne über die Planetenbahnen bis zum galaktischen Rand der Heliosphäre pulsiert.

Es ist wichtig, die Ursprünge Kosmischer Geschichte zu verstehen, um sie in ihrer Gesamtheit erfassen zu können. Durch gegenseitiges schicksalhafter Erkennen war die Rote Königin 52 Tage zuvor auf dem Weißen Oberton Wind, Kali II (20. Januar 2002) des Resonanten Mondes, zu Votans Lehrling geworden. Sobald die Ausbildung begonnen hatte, verstanden sie das Ausmaß der gewaltigen 'Übertragung zwischen den Welten', die bis 2012 nicht abgeschlossen sein würde. Von Anfang an war klar, dass ihre Mission als Meister/Lehrling die gesamte Gestaltung des Lebens beeinflusste und einen das Leben einbeziehenden Prozess erforderte. Es wurde auch klar, dass alles in ihren psychologischen Strukturen und Entwicklungen vollständig auf diesen Akt der Übertragung und Aktivierung des Zyklus Kosmischer Geschichte vorbereitet worden war.

So entstand ein gesamter galaktischer Zyklus von 260 Tutorials, die alle speziell zum Thema Kosmische Geschichte gegeben wurden. Diese Abfolge von Tutorien zu verschiedenen involvierten Themen war in jeder Hinsicht eine gewaltige Anstrengung, die von Sender und Empfänger ein Höchstmaß an Aufmerksamkeit und Konzentration erforderte. Diese Anstrengung wurde jeden Tag praktisch ohne Unterbrechung durchgeführt, sogar auf Reisen. Dies war der eigentliche Ursprung der Manifestation Kosmischer Geschichte auf der Erde. Wenn so etwas so schnell in einem so großen Umfang und mit einem so großen Atem und mit einer solchen Bandbreite an Themen und Fragestellungen geschieht, erkennt oder versteht man erst lange danach, wie der Prozess der Organisation aussehen wird oder wie er gestaltet werden wird. Dieser Prozess der intensiven Übertragung über die Dauer eines galaktischen Spins führte zur zweiten Phase, der Destillation, Transkription und Strukturierung und schließlich der Konzeption der sieben Bände, die benötigt wurden, um die enorme Bandbreite der in den Tutorials gegebenen Informationen unterzubringen. Dann kamen die Planung und die Formatierung des ersten Bandes.

Es ist wichtig, die Verbindung zwischen der Aktivierung der Zeremonie in Teotihuacan und den Chroniken Kosmischer Geschichte zu verstehen und dass Kosmische Geschichte von der bewussten Ermächtigung und Selbstverwirklichung Votans als 'Der, der den Zyklus schließt' abhing. Dieses Erkenntnis war ein entscheidender Auslöser, der auf die Tatsache hinwies, dass die Kosmische Geschichte ganz spezifisch eine 'Übertragung zwischen den Welten' ist - eine spezielle Übertragung für die Zeit zwischen dem Beginn des dritten christlichen Jahrtausends und dem tatsächlichen Schließen des Zyklus, 2001-2012, oder die Zeit zwischen der vierten und der fünften Welt der Hopi-Prophezeiung oder der Übergang von der fünften Sonne zur sechsten Sonne in den mexikanischen Prophezeiungen.

Kosmische Geschichte artikuliert nicht die vergangene Welt, sondern die kommende Welt oder das, was wir die Formulierung des Wissens in der kommenden Welt oder die sechste Sonne des Bewusstseins oder die fünfte Welt - das Zeitalter des Zentrums - nennen könnten. Dies sind psychomythische Formulierungen unseres evolutionären Aufstiegs in die Noosphäre, dem planetarischen Bewusstsein.

Wenn wir verstehen, dass die Noosphäre die nächste Evolutionsstufe ist, nicht nur für unsere Spezies, sondern auch für unseren Planeten innerhalb der Kosmischen Ordnung, dann können wir den monumentalen Kontext und den Spielplan, den die Chroniken Kosmischer Geschichte umfassen, verstehen. Deshalb, Ihr, die Ihr neu formuliert werden wollt, tretet jetzt ein in das Buch des Throns.